Ausgabe Nr. 48 01. November 2023

Latendorfer Zeitung

Unabhängige Zeitung für alle Ortsteile der Gemeinde Latendorf

Halloween-Grusel in der Alten Landstraße

Eine Gemeinschaftsproduktion der Familie Rabe

Kostenloses Abo als PDF:
Sende eine E-Mail mit dem Betreff: „Abo“ an latendorfer-zeitung@posteo.de

Die „Latendorfer Zeitung“ wird ehrenamtlich gemacht. Sie ist nicht professionell, aber engagiert und unabhängig. Sie erscheint an jedem Ersten eines Monats. Presserechtlich verantwortlich ist Fred Bartuleit, Alte Landstraße 12, 24598 Latendorf. Die Artikel sind, wenn nicht anders gekennzeichnet, von Fred Bartuleit geschrieben. Diese Ausgabe wird als PDF an etwa 80 Haushalte verschickt.

Alle alten Ausgaben hier lesen.

Rückmeldungen von Leserinnen und Lesern:

Inhalt:	**Seite**
Sitzung der Gemeindevertretung	3
Gemeindeentwicklungskonzept Einladung zumErgebnisworkshop	6
Kranzniederlegung am Volkstrauertag	7
Neues von der Wildtierstation in Braak	8
Laternelaufen in Latendorf	9
Einladung zum Spieleabend der Freiwilligen Feuerwehr Latendorf	11
Neues von der Freiwilligen Feuerwehr Latendorf	12
Veranstaltungen 2023	15

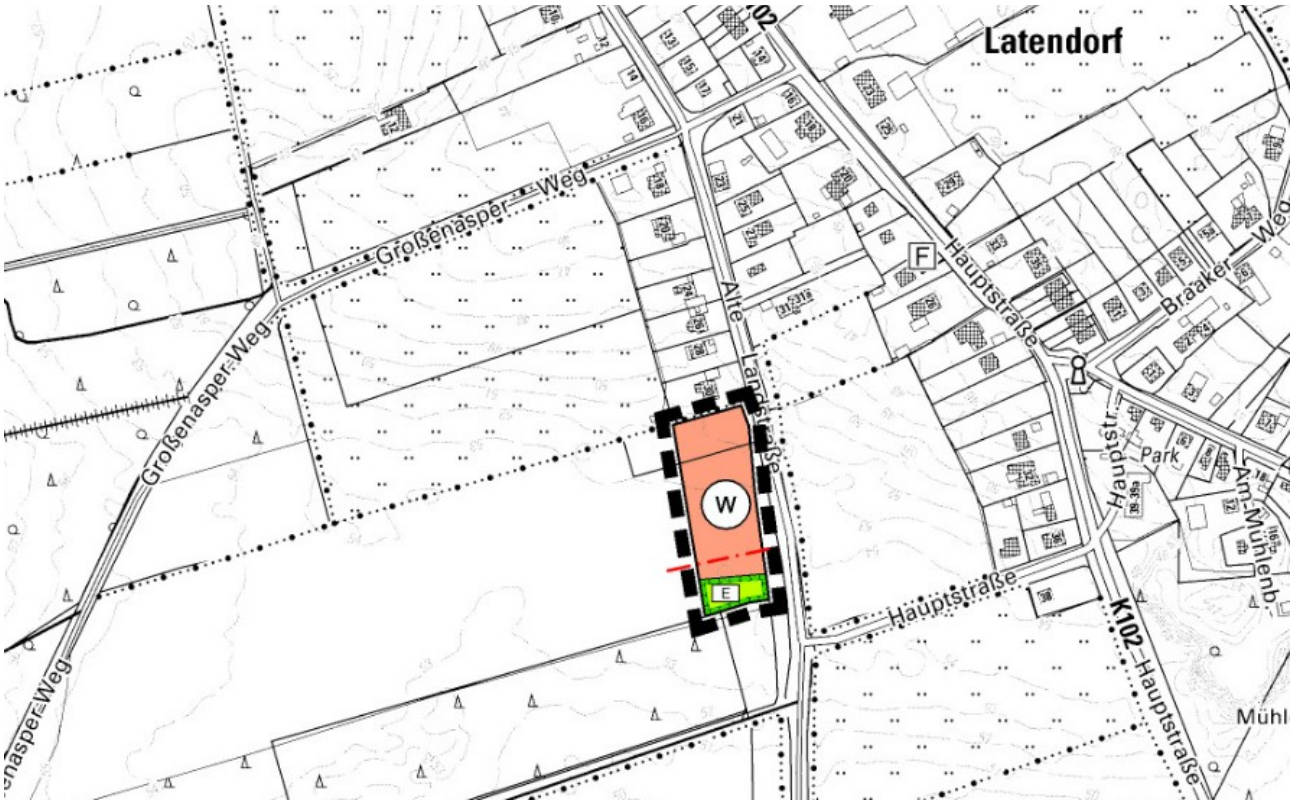
Sitzung der Gemeindevertretung am 09.10.2023

Im Mühlenberghaus kamen sieben von neun Gemeindevertreter:innen zusammen. Das Protokoll führte Hans-Christian Westphal von der Amtsverwaltung in Boostedt. Jörg Wrage als Amtsvorsteher war ebenfalls anwesend.

Vorrangig ging es um die Flächennutzungs- und Baupläne im Süden der Alten Landstraße und im Norden der Hauptstraße in Latendorf. Hierfür war wieder Herr Czierlinski vom Büro für Bauleitplanung aus Bornhöved als Berater erschienen.

Alte Landstraße:

Nachdem die Pläne von den Behörden ein viertes Mal geprüft waren, wurden sie von Herrn Czierlinski noch einmal erläutert und dann von der Gemeindevertretung angenommen. Das südlichste der 4 Häuser muss einen Abstand von 30m vom Wald einhalten (rote Linie). Zwischen Wohngebiet und Wald entsteht als Ausgleichs-maßnahme für die Knickdurchbrüche eine extensive Weide (grün).



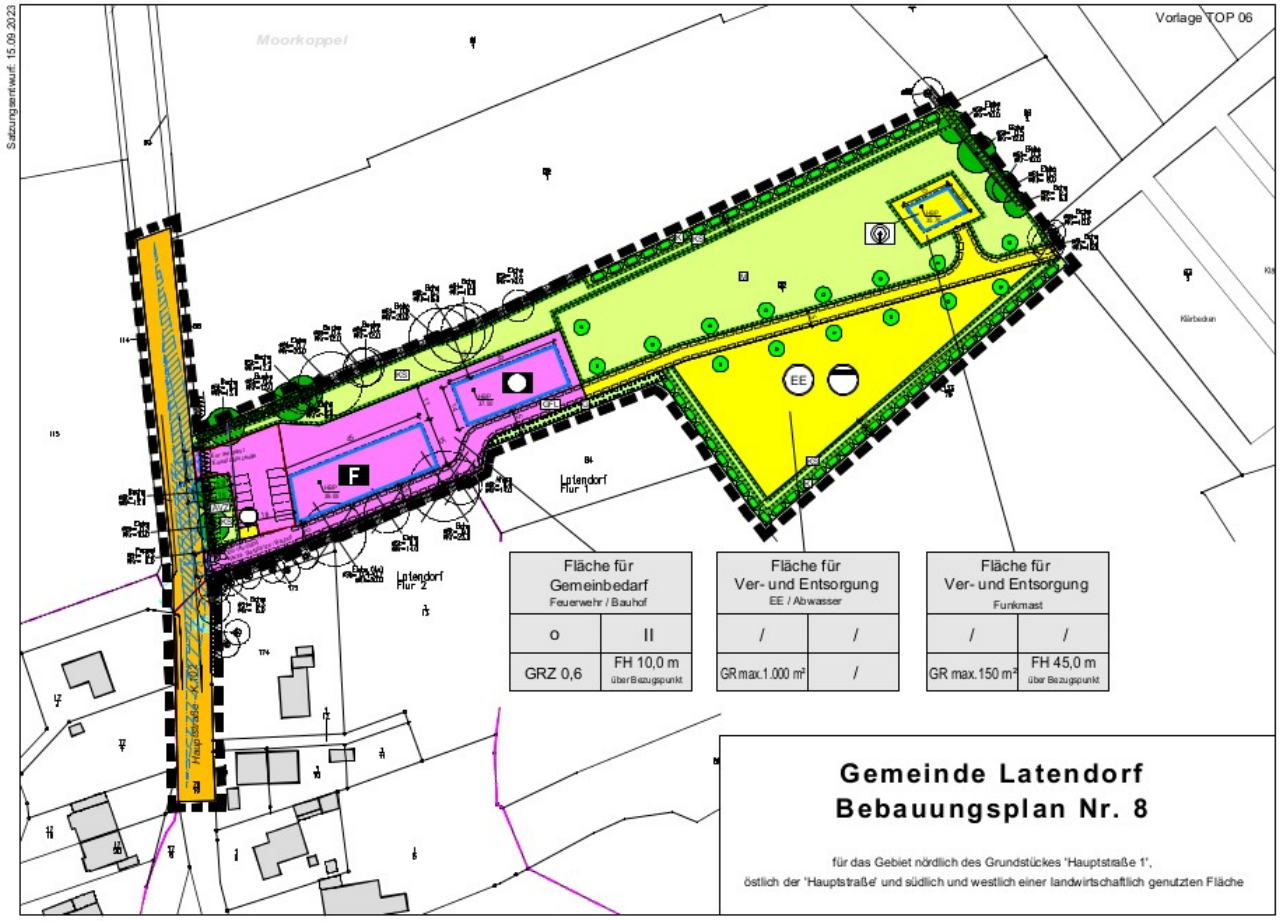
Ausschnitt aus dem Flächennutzungsplan

Ein einziger Widerspruch kam von der Wasserbehörde, weil die Latendorfer Kläranlage aktuell überlastet ist. Die Gemeinde hat deswegen mit Belüftungsmaßnahmen der Klärteiche begonnen.

Hauptstraße:

Auch hier wurden die Pläne nach den Erläuterungen von Herrn Czierlinski von der Gemeindevertretung angenommen.

Der Bebauungsplan gliedert sich in drei Flächen. Vorn (lila) entstehen ein Feuerwehrgerätehaus und ein Gebäude zur Nutzung durch die Gemeinde, Bauhof genannt. Vor dem Feuerwehrgerätehaus entsteht Parkfläche für die eintreffenden Feuerwehrleute mit einer separaten Einfahrt. Hinten entsteht im Norden eine Streuobstwiese (grün).



Bebauungsplan Nr. 8

Im Süden schließt sich eine Ver- und Entsorgungsfläche an (gelb). Hier könnte eine Photovoltaikanlage installiert werden. Am Ende, im Bereich der Streuobstwiese, baut die Deutsche Telekom einen Mobilfunkmast.

Ein Schotterweg führt von der K102 südlich an den Gebäuden vorbei als Versorgungsweg zum Funkturm und zu den Klärteichen, die sich im Osten anschließen. Im Bereich des Weges werden einige Bäume gefällt werden müssen. Dafür werden neue angepflanzt. Das Gelände wird rundum von Knicks eingeschlossen sein.

Die Abbildungen hat Bürgermeister Torsten Hamann zur Verfügung gestellt.

Beteiligungsverfahren zu den Entwürfen der Regionalpläne

Die Bundesländer sind verpflichtet, ihre Landesentwicklungsplanung fortzuschreiben und die Öffentlichkeit daran zu beteiligen. Die Gemeinde Latendorf ist da über den Regionalplan III mit einbezogen. Im Zuge der Beteiligung schlug Bürgermeister Torsten Hamann den Wunsch nach einem **Bahnhalt in Kleinkummerfeld** vor, was von der Gemeindevertretung angenommen wurde.

Durchführung eines Gemeindefestes

Da eine 800-Jahr-Feier im vorigen Jahr wegen der Pandemie nicht möglich war, soll diese im nächsten Jahr nachgeholt werden. Dafür hat die Gemeindevertretung einen Ausschuss gewählt, der diese Feier organisieren soll.

Die Ausschussmitglieder:innen sind

- Heiko Schäfer (Braak-Siedlung)
- Marc-Oliver Hansen (Latendorf)
- Malte Kiebelstein (Braak)
- Torsten Hamann (Latendorf)
- Michael Lensch (Latendorf)
- Sebastian Schult (Latendorf)
- Franziska Lieckfeldt (Latendorf)

Die nächsten Termine in der Gemeinde:

Die Gemeindevertretung trifft wieder zusammen am 11. Dezember um19:30 Uhr im Mühlenberghaus.

Am 16.11.2023 um 19:30 Uhr trifft sich der Maßnahmenausschuss zu einer öffentlichen Sitzung im Mühlenberghaus.

Am 27.11.2023 um 19:30 Uhr trifft sich der Finanzausschuss zu einer öffentlichen Sitzung im Mühlenberghaus.

Montag, 13. November 2023

um 18:30 Uhr im Mühlenberghaus

(Hauptstraße 39, Latendorf)

Endlich ist es soweit! In den vergangenen Monaten hat die Gemeinde Latendorf in Zusammenarbeit mit der CIMA Beratung + Management GmbH das Gemeindeentwicklungskonzept (GEK) erarbeitet. Nun liegen die vorläufigen Ergebnisse vor. Sie sind herzlich eingeladen, sich am **13. November 2023** nochmals aktiv in den Prozess einzubringen und ihre Meinung und Ideen zum GEK zu äußern.

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

SH Schleswig-Holstein
Ministerium für Landwirtschaft, ländliche Räume, Europa und Verbraucherschutz

Dieses Projekt wird gefördert aus Mitteln des Landes Schleswig-Holstein und des Bundes im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK).

Wie läuft die Veranstaltung ab? Und was ist, wenn ich nicht dabei sein kann?

Im Rahmen des Ergebnisworkshops am **13. November 2023 um 18:30 Uhr im Mühlenberghaus** werden die Experten der cima gemeinsam mit Ihnen in einem Workshop die zentralen Inhalte und Projekte des GEKs diskutieren.

Nach einer Begrüßung durch den Bürgermeister und einem Kurzbericht zu den aktuellen Entwicklungen in der Gemeinde wird die cima die wichtigsten Eckdaten und Inhalte des GEKs skizzieren sowie den Ablauf des Ergebnisworkshops erläutern.

Während des Workshops besteht für Sie die Möglichkeit, sich das Handlungsprogramm und die Schlüsselprojekte des GEKs durchzulesen und zu kommentieren. Gerne können Sie dabei auch mit den weiteren Teilnehmenden diskutieren. Ihre Anregungen und Ideen können Sie auf eine oder mehrere Karteikarten schreiben, sodass Ihre Vorschläge im Nachgang zur Veranstaltung eingearbeitet werden können.

Zum Abschluss werden die wichtigsten Erkenntnisse des Workshops durch die Experten der cima zusammengefasst.

Sollte es für Sie nicht möglich sein persönlich teilzunehmen, nehmen wir Ihre Anmerkungen auch gerne schriftlich entgegen. Schreiben Sie uns bis zum 8.11.2023 eine E-Mail oder teilen Sie uns ihr Anliegen telefonisch mit, dann werden die Anmerkungen auf der Veranstaltung mitbehandelt.

Bei Fragen zur Veranstaltung oder wenn Sie bereits Anregungen haben, können Sie sich gerne an die Experten der cima wenden:

Aileen Müller
CIMA Beratung + Management GmbH
Moislinger Allee 2 // 23558 Lübeck
0451 389 68 32 a.mueller@cima.de

Weitere Informationen über die cima finden Sie hier:
www.cima.de // blog.cima.de

Hier geht`s zur Projekthomepage!

Kranzniederlegung am Volkstrauertag:

Am Volkstrauertag (19. November 2023, um 10.30 Uhr)

gedenkt die Gemeinde Latendorf der Opfer der beiden Weltkriege mit einer Kranzniederlegung am Ehrenmal am Mühlenberghaus.

Hier wird kein „Heldengedenktag“ gefeiert, sondern vor allem an die Grausamkeiten, die Krieg mit sich bringt, erinnert!

Wer hätte gedacht, dass in Europa im Jahr 2023 noch immer ein Krieg tobt und dass wir alle davon – zumindest mittelbar - betroffen sein würden?! Und nun kommt auch noch der Konflikt im Nahen Osten dazu, der uns allen große Sorge bereitet.

Plötzlich erhält der Volkstrauertag eine ganz besondere Aktualität.

Vielleicht bewirkt ja die kurze feierliche Veranstaltung, die mit einer „Aufwärmphase“ im Gemeindehaus fortgesetzt werden kann, eine Beschäftigung mit einem leider wieder sehr aktuellen Thema!

Nehmen Sie doch einfach einmal teil!

Torsten Hamann

Neues von der Wildtierstation in Braak

Von Carolyn Schümann

im letzten Monat hat sich hier einiges getan. Ich habe am 12.10 das Gehege geöffnet, aber die Kitze sind nicht, wie ich erwartet hatte, in den Wald gelaufen, sondern halten sich noch in der Nähe des Geheges auf .
Bei den Hasen ist es ähnlich.

Alle Fotos sind von Carolyn Schümann

Außerdem haben wir 3 Wochen lang einen Igel aufgepäppelt . Dieser war auf der Suche nach Futter bei uns in den Pferdestall gelaufen und hat sich dort im Heu verkrochen . Wir haben ihn daraufhin gewogen und er hatte ein Gewicht von 400g. Mit ungefähr 750g soll er (ohne Fremdeinflüsse) den Winter problemlos meistern . Also haben wir ihn bis zu diesem Gewicht mit Katzenfutter und Mehlwürmern aufgepäppelt und wieder ausgewildert.

Laternelaufen in Latendorf am 27.10.2023

Jedes Jahr, Ende Oktober, veranstalten die Freiwilligen Feuerwehren Braak und Latendorf im Wechsel das traditionelle Laternelaufen für alle Kinder in der Gemeinde. In diesem Jahr waren die Kameraden und Kameradinnen aus Latendorf in der Verantwortung.

Die Vorbereitungen liefen schon im Laufe des Tages an. Tische, Bänke, Schirme und Feuerschalen wurden aufgestellt. Die Leute vom Festausschuss stellten Erbsen- und Gemüsesuppe, Wiener Würstchen und Brötchen sowie Getränke bereit.

Es wurden zwei Suppen und Wiener Würstchen mit Brötchen angeboten. Die fleischlose Gemüsesuppe hat Tanja Baars gekocht, die Erbsensuppe kam von der Landfleischerei Fricke.

Der Lieferant für das Feuerschalenholz war mal wieder Frank Schlüter. Er fällte am Dienstag, dem 24. Oktober eine Fichte, die im Sommer dem Borkenkäfer zum Opfer gefallen war. Die zersägte und spaltete er anschließend, und nun lagen die fertigen Scheite am Dörpsplatz bereit. So gesehen hatte sich der Borkenkäfer als äußerst nützliche Kreatur erwiesen. Wir könnten ihn umbenennen zum „Feuerschalenholzkäfer“ und ihn so von seinem negativen Schädlingsimage befreien.

Als letzte Vorbereitung für den Laternenumzug organisierte Gruppenleiter Sören Westphal die Absperrung der Straßen und die Umleitung des Verkehrs. Dann wurden Fackeln verteilt und am brennenden Fichtenholz angezündet.

Inzwischen waren die Kameraden von der Freiwilligen Feuerwehr Braak eingetroffen und mit ihnen viele Familien, Männer, Frauen und Kinder aus allen Ortsteilen der Gemeinde. Dann trafen auch nach und nach die Leute vom Musikzug Sventana aus Bornhöved ein. Nun konnte es losgehen.

Gegen 18:15 begrüßte Wehrführer Stefan Hansen alle, die gekommen waren. Der Musikzug Sventana brachte sein erstes Ständchen.

Wehrführer Stefan Hansen begrüßt die Anwesenden. Hinter ihm der Musikzug Sventana.
Foto: Franziska Lieckfeldt

Dann marschierten groß und klein los. Vom Mühlenberg in die Hauptstraße bis an das Nordende des Dorfes, dann über die Alte Landstraße wieder gen Süden bis hoch zum Schafsredder und zurück zum Dörpsplatz.

Die Beteiligung war gut. Die Personenzahl war natürlich schwer festzustellen. Schätzungen lagen in einer Spanne zwischen 80 und 150 Teilnehmer:innen.

Mit der Rückkehr begann der schönste Teil des Abends. Viele standen am Essens- und Getränkestand an. Überall wurde geklönt, die Kinder tobten sich an den Spielgeräten aus. Leider begann nun doch ein leichter Regen, der jedoch mit der guten Feuerwehr-kleidung leicht abzuwettern war. Er führte wohl doch dazu, dass einige Familien eher als geplant den Heimweg antraten.

Der harte Kern hielt bis spät in die Nacht durch.

Spieleabend

der Freiwilligen Feuerwehr Latendorf

JOKER

17.11.2023 um 19:00 Uhr

Mühlenberghaus

REKOR

Kniffel

Skat

Poker

Startgeld 15,00 €

Fleischpreise

Für Speis und Trank wird gesorgt

Unsere Freizeit für eure Sicherheit
Teilnahme ab 18 Jahren
Anmeldungen bis zum 13.11.2023 bei Sören Westphal 0173-8569418 und Ralph Fenske 0174-9536301

Neues von der Freiwilligen Feuerwehr Latendorf

Von Wehrführer Stefan Hansen

Alarmübung mit Heidmühlen

Am Mittwoch den 13.09. alarmierten unsere Sirenen die Feuerwehren Heidmühlen, Braak und Latendorf zu einen Einsatz auf den Seminarhof Klint 28 in Heidmühlen.

„FEU Y FEU STANDARD, Menschenleben in Gefahr – Feuer im OG des Gebäudes" leuchtete es Groß im Display und auf den Monitoren unseres neuen Alarmierungssystems „DIVERA".

Kurze Erklärung für den Nicht-Feuerwehrkenner Es bedeute : Hier ist höchste Eile geboten und der Schwerpunkt liegt in der Menschenrettung!
Unsere Gemeindefeuerwehr rückte mit 25 adrenalierten Kameraden sehr zügig in Heidmühlen an...und dann...durchatmen. Heidmühlen hatte unsere schon lange überfällige, vor Corona Standardmäßig durchgeführte, „Alarm-Übung mit Heidmühlen" ausgearbeitet, und diese wurde nun abgearbeitet.

Mit viel Engagement, Atemschutz- und Schlaucharbeit wurde alles professionell abgearbeitet. Die Corona-Zeit hat dennoch ihre Spuren hinterlassen und auch sind ja viele neue Kameraden dazu gekommen...manchmal musste dann doch das Rad neu erfunden werden. Danke an die Heidmühler, schön dass wir so gut zusammenarbeiten! Danke auch für Speis und Trank!!

Neue Atemschutzgeräte für die Gemeindefeuerwehr

Am Donnerstag den 28. 09.wurden 4 neue Atemschutzgeräte für unsere Gemeindefeuerwehr geliefert. Die alten Geräte mussten aus alters- und technischen Gründen ausgemustert werden.

Das kostet unserer Gemeinde (mal eben...) ca. 7000,- €, wir meinen ...es ist gut investiertes Geld. Die Geräte wurden natürlich unverzüglich von den Gerätewarten verbaut.

Kamerad Jochen Hügler

Am 27.09. wurde unserer Kamerad Jochen Hügler 40 Jahre alt. Unverheiratet ging es früher rückwärts auf einem Esel reitend durchs Dorf. Jochen entschied sich aus Tierschutzgründen für eine Krümelmonster-Runde zum „Rathaus".

Das Jagdhornbläserkorps Neumünster war auch erschienen und begleitete musikalisch Krümels-Einsatz.

Anwärterin Annabell Schmidt

Am 17.10. feierte unsere Anwärterin Annabell Schmidt (...neben Jenny nun die zweite Dame in unserer Wehr) 30 Lebensjahre . Sie entzog sich durch Verlobung einen netten Abend mit „Klinkenputzen".

Sturmtief Victor

Neben Vorstandsversammlung und Wehrführerbesprechungen auf Amtsebene erreichte uns am 11./12.10. Starkregen und am 19./ 20.10.das Sturmtief „Victor"

Hier konnten wir nach zahlreichen Infos und Anrufen unserer Bürger beim Wehrführer mit unserem Alarmierungssystem DIVERA über „stillem Alarm" mehrere Einsätze abarbeiten,

insbesondere größere Äste und Baumkronen auf der K102 in >Heidmühlen und >Boostedt beseitigen, oder Gegenstände von der Straße sammeln. Größerer Schaden blieb aus.

Ausbildung Technische Hilfe

Am Samstag und Sonntag 14.u.15.10. waren wir mit 9 Kameraden in Rickling und ließen uns ausbilden in technischer Hilfe. Für unsere Anwärter war es ein Teil der Truppmann II Ausbildung.

Die Ausbildung war sehr lehrreich, das Wochenende dahin.

Laterne laufen

Am 27.10. war Laterne laufen... Fredi berichtet selbst, hier noch einige Infos.

Franzi hat die schönen Banner gemacht, das Essen (Erbsensuppe u. Bockwurst) wurde von Fa. Behnke geliefert, Tanja Baars hatte 10l fleischfreie Gemüsesuppe gesponsert und Petra Hansen und Tanja Baars haben sich um den kulinarischen Ausschank gekümmert. Super Party, der Festausschuss hat wieder alles gegeben!

Besonders hat sich die Feuerwehr über das Erscheinen der Ehrenmitglieder in Uniform gefreut, insbesondere über Fredi Bartuleit ...der am 17.10. seinen 75. Geburtstag feiern durfte. Darauf wurde mit dem Wehrführer mit einem Erfrischungsgetränk aus Krombach angestoßen.

Der Musikzug „Sventana" kam aus Bornhöved und hat uns gut unterhalten und sehr gut gefallen.

Gemeinde Latendorf

Veranstaltungen 2023

Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
13. Nov	18:30	Ergebnisworkshop zum Gemeindeentwicklungskonzept	Mühlenberghaus	Gemeinde
16. Nov	19:30	Maßnahmenausschuss	Mühlenberghaus	Gemeinde
17. Nov	19:00	Spieleabend Poker Skat Kniffel	Mühlenberghaus	FF Latendorf
18. Nov	14:30	Weihnachtsbacken/basteln	Mühlenberghaus	Lebendiges Latendorf
19. Nov	10:30	Kranzniederlegung Volkstrauertag	Ehrenmal / MBH	Gemeinde
25. Nov	19:30	Sparclubfest (Auszahlung 24.11.)	Mühlenberghaus	Sparclub Latendorf
27. Nov	19:30	Finanzausschuss	Mühlenberghaus	Gemeinde
01. Dez	15:30	Tannenbaumschmücken	Dörpsplatz	Lebendiges Latendorf
06. Dez	19:30	Dienstversammlung	Mühlenberghaus	FF Latendorf
11. Dez	19:30	Sitzung der Gemeindevertretung	Mühlenberghaus	Gemeinde